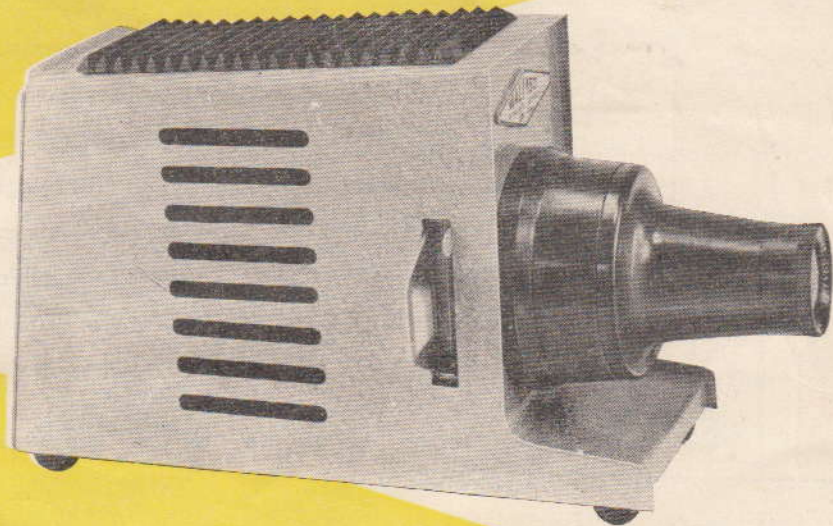
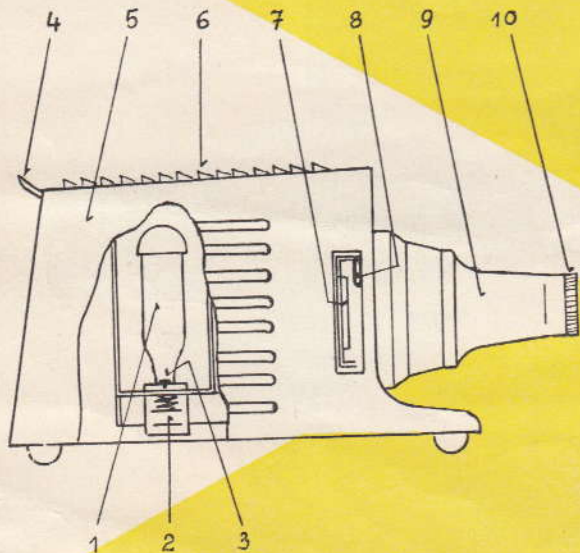


# MALI 150



HEINRICH MALINSKI  
LEIPZIG C 1



- 1 Projektionslampe
- 2 Lampensockel
- 3 Justierschrauben
- 4 Verschlußblase
- 5 Projektorgehäuse
- 6 Entlüftungshaube
- 7 Diawechsler
- 8 Verriegelung
- 9 Objektivträger
- 10 Objektiv



Der neue

## **MALI 150**

ist ein formschöner, praktischer und leistungsfähiger Kleinbildwerfer für Dias 5×5

Der neue

## **MALI 150**

ist speziell für den Kleinbildamateur gedacht und entwickelt worden

Der neue

## **MALI 150**

ist einfach in der Wartung und in der Handhabung

Der neue

## **MALI 150**

ist mit einem Hohlspiegel, Wärmeschutzfilter, dreiteiligem Kondensorsystem und einem Objektiv „Diaplan 1 :3,5 / 100“ ausgerüstet

## **Der elektrische Anschluß**

Der Bildwerfer ist mit einer Projektionslampe 150 W / 220 V bestückt und für eine Netzspannung von 220 Volt bestimmt.

Der Anschluß des Gerätes muß – entsprechend den Sicherheitsvorschriften – mittels einer dreiadrigen mit Schukostecker versehenen Geräteschnur erfolgen.

## **Der Dia-Wechsler**

Der Schieber (7) wird in die Aussparung des Projektorgehäuses eingeführt und dann mit der Verriegelung (8) arretiert.

Die Dia-Positive müssen auf dem „Kopf stehend“ und „seitenverkehrt“ in den Dia-Wechsler eingeführt werden.

## **Die Bildgröße**

Die Bildgrößen sind aus nachstehender Tabelle zu entnehmen:

Projektorentfernung	Bildgröße
2 m	44 × 64 cm
3 m	65 × 100 cm
4 m	93 × 134 cm
5 m	116 × 160 cm

## **Die Bildschärfe**

Die Einstellung der Bildschärfe erfolgt durch das Drehen (Verschieben) des Objektivs (10).

## **Das Auswechseln der Projektionslampe**

Nach dem Zurückziehen der Verschlusslasche (4) Abb. 1 und dem Abheben der Entlüftungshaube (6) Abb. 2 kann die Lampe durch kurze Linksdrehung aus dem Lampensockel (2) gezogen werden.

## **Das Justieren**

Jedes Gerätes verläßt justiert die Werkstatt.



Nach einer Auswechslung der Projektionslampe macht sich oft eine nochmalige Justierung erforderlich. Hierzu wird das Loch-Dia in den Dia-Wechsler eingeführt und das Gerät eingeschaltet. Bei Vorhalten eines weißen Bogens Papier – ca. 5 mm vor das Objektiv – muß eine Abbildung, wie nebenstehend skizziert, erscheinen. Ein seitliches Verschieben der Lampenwendel wird durch das Verstellen einer der beiden Justierschrauben erreicht. Die Höheneinstellung der Lampenwendel erfolgt durch gleichmäßige Verstellung beider Schrauben.



## Die Wartung

Nach dem Zurückziehen der Verschlussblase (4) (siehe Abb. 1 und 2) kann die Entlüftungshaube (6) entfernt werden. Jetzt ist ein bequemes Reinigen der Innenteile möglich. Ein Auswechseln der Linsen erfolgt durch Verdrehen der Federstahl-Halterung (jeweils am oberen Rand der Linsen angebracht).

Bei all diesen Arbeiten ist das Gerät auszuschalten.

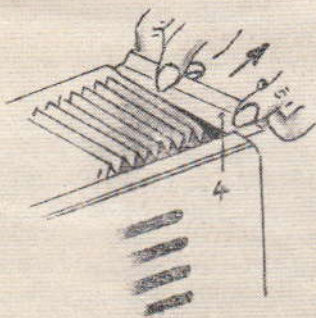


Abb. 1

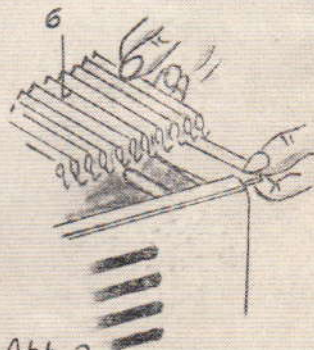


Abb. 2

Hier abtrennen

**MALI 150**

GARANTIE-SCHEIN



HEINRICH MALINSKI  
LEIPZIG C 1, QUERSTRASSE 26

# Garantieschein

für den Kleinbildwerfer **MALI 150**

Nr. 139

Werkprüfung am 22.12.62

Prüfer: Per

Auslieferung am:

Wir übernehmen eine Garantie von 12 Monaten (ab Verkaufstag). In dieser Zeit auftretende Funktionsmängel werden von uns kostenlos behoben.

Ausgenommen hiervon sind Schäden, die durch natürliche Abnutzung, falsche Behandlung, fremde Eingriffe oder während des Transportes entstanden sind und Schäden an der Projektionslampe.

Verkauft am:

16.12.62

durch:

Bell & Bell  
F. H. S. H.  
Grunig

SCHEIN

GARANTIE